

Betriebsleiterschule

Berufsprofil

Als Betriebsleiter/in führen Sie einen Landwirtschaftsbetrieb mit all seinen Facetten. Die Betriebsleiterschule bereitet Sie für diese verantwortungsvolle Tätigkeit vor, indem eine ganzheitliche Ausbildung angestrebt wird. Folgende Fähigkeiten werden besonders gefördert:

- Einen Betrieb analysieren, planen, einrichten und wirtschaftlich führen.
- Das Fachwissen vertiefen und unter Einbezug eigener Praxiserfahrung richtig umsetzen.
- Rasch und dynamisch auf Änderungen im gesamten Umfeld reagieren.
- Wechselbeziehungen zwischen Produktion, Markt, Umwelt, Agrarpolitik und Wirtschaft erkennen.

Ausbildungsweg

Sofern ausreichend Anmeldungen vorliegen, startet der Ausbildungsgang jedes Jahr.

Kursiv geschriebene Module werden voraussichtlich jedes Jahr angeboten.

Winter 2023/24 ca. 35 Tage Unterricht (je nach Auswahl der Module)	Winter 2024/25 ca. 20 Tage Unterricht (je nach Auswahl der Module), zusätzlich selbständiges Arbeiten an der Betriebsstudie	Winter 2025/26 25 Tage Unterricht, zusätzlich selbständiges Arbeiten am Businessplan
<i>Pflichtmodule</i>	<i>Pflichtmodule</i>	<i>Pflichtmodule</i>
<ul style="list-style-type: none"> - <i>Persönliche und methodische Kompetenzen des Betriebsleiters</i> - <i>Wirtschaftlichkeit des Betriebes (1. Teil)</i> - <i>Wirtschaftlichkeit des Betriebes (2. Teil)</i> - <i>Marketing</i> - <i>Personalführung</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Persönliche und methodische Kompetenzen des Betriebsleiters</i> - <i>Wirtschaftlichkeit des Betriebes (1. Teil)</i> - <i>Wirtschaftlichkeit des Betriebes (2. Teil)</i> - <i>Marketing</i> - <i>Personalführung</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Ökonomische Planung und Finanzierung</i> - <i>Volkswirtschaft und Agrarpolitik</i> - <i>Agrarrecht und Unternehmensformen</i> - <i>Versicherungen, Berufsvorsorge und Steuern</i> - <i>Strategische Unternehmensführung</i>
<i>Wahlpflichtmodule (min. 1 Modul)</i>	<i>Wahlpflichtmodule (min. 1 Modul)</i>	
<ul style="list-style-type: none"> - <i>Futterbau und Futterkonservierung</i> - <i>Bio-Futterbau und Futterkonservierung</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Ackerbau</i> - <i>Bio-Ackerbau</i> - <i>Futterbau und Futterkonservierung</i> - <i>Bio-Futterbau und Futterkonservierung</i> 	
<i>Wahlmodule</i>	<i>Wahlmodule</i>	
<ul style="list-style-type: none"> - <i>Milchvieh</i> - <i>Bio-Milchvieh</i> - <i>Mutterkuhhaltung und Weidemast</i> - <i>Lohnarbeiten</i> - <i>Umstellung auf den Bio-Landbau</i> und weitere produktionstechnische Module	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Milchvieh</i> - <i>Bio-Milchvieh</i> - <i>Mutterkuhhaltung und Weidemast</i> - <i>Agrartechnik, Arbeitssicherheit, Bauwesen</i> - <i>Ziegenzucht und -haltung</i> und weitere produktionstechnische Module	
	Abschluss mit Berufsprüfung (Eidg. Fachausweis)	Abschluss mit höherer Fachprüfung (Eidg. Meisterdiplom)

Voraussetzungen

Die Teilnehmer/innen müssen den Eidgenössischen Fähigkeitsausweis als Landwirt/in oder einen gleichwertigen Ausweis besitzen und zum Zeitpunkt der Schlussprüfung der Berufsprüfung mindestens zwei Jahre landwirtschaftliche Praxis vorweisen können. Über Ausnahmen entscheidet die QS-Kommission BP/MP beim Schweizerischen Bauernverband, Geschäftsstelle agriprof.

Kosten

Das Schulgeld beträgt CHF 140.- pro Schultag *), die Verpflegung pro Mittagessen CHF 23.50 oder eine Pauschale für Pausenverpflegung von CHF 3.50 pro Tag (Preisänderungen bleiben vorbehalten). Hinzu kommen die Kosten für Lehrmittel ca. CHF 500.- pro Jahr und die Prüfungsgebühren für die Berufsprüfung ca. CHF 1'700.- und die Meisterprüfung ca. CHF 1'200.-.

*) Es werden nur ganze Module, nicht Einzelschultage abgerechnet. Dabei gilt: ist ein Ausbildungstag eines Moduls besucht, werden alle Modultage dieses Moduls in Rechnung gestellt. Die Rechnungsstellung erfolgt jeweils Ende Jahr und Ende Schuljahr.

Rücktrittsbedingungen: Eine Anmeldung ist verbindlich. Erfolgt eine allfällige Abmeldung nach dem 15. August des Startjahres, wird ein administrativer Unkostenbeitrag von CHF 100.- in Rechnung gestellt.

Ich möchte mehr Informationen zur Ausbildung am Plantahof

Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren:

Plantahof
7302 Landquart

Telefon 081 257 60 00 oder info@plantahof.gr.ch

www.plantahof.ch

Anmeldung

Mit dem beiliegenden Formular an:

Plantahof
Berufsbildung / BLS
7302 Landquart

Anmeldeschluss ist jeweils am 15. Mai des Startjahres.



Personalien

Name Vorname

Strasse PLZ/Wohnort

Tel. Nr. Geb. Datum

Natel Bürgerort

E-Mail

Sozialversicherungsnummer (AHV-Nr.)

Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis seit (Jahr)

Ort und Datum

Unterschrift

.....

.....

Die Anmeldung ist verbindlich.

Falls die landwirtschaftliche Lehrabschlussprüfung nicht am Plantahof gemacht wurde, ist dieser Anmeldung eine Kopie des eidg. Fähigkeitszeugnisses beizulegen.